

Originalfassung

**DE BETRIEBSANLEITUNG**

Übersetzung / Translation

**EN USER MANUAL**

**ABSAUGANLAGE für Drechsler**

**DUST COLLECTOR**



**ABS850DBK**



<b>1</b>	<b>INHALT / INDEX</b>	<b>2</b>
<b>1</b>	<b>INHALT / INDEX</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>TECHNIK / TECHNICS</b>	<b>5</b>
	3.1 Lieferumfang / delivery content.....	5
	3.2 Komponenten / components .....	6
	3.3 Technische Daten / technical details .....	7
<b>4</b>	<b>VORWORT (DE)</b>	<b>8</b>
<b>5</b>	<b>SICHERHEIT</b>	<b>9</b>
	5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	9
	5.1.1 Technische Einschränkungen .....	9
	5.1.2 Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen .....	9
	5.2 Anforderungen an Benutzer .....	9
	5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise .....	10
	5.4 Elektrische Sicherheit .....	10
	5.5 Spezielle Sicherheitshinweise für Absauganlagen .....	11
	5.6 Gefahrenhinweise.....	11
<b>6</b>	<b>TRANSPORT</b>	<b>12</b>
<b>7</b>	<b>MONTAGE</b>	<b>12</b>
	7.1 Vorbereitende Tätigkeiten .....	12
	7.1.1 Lieferumfang prüfen .....	12
	7.1.2 Anforderungen an den Aufstellort .....	12
	7.2 Elektrischer Anschluss .....	12
	7.3 Montage .....	13
<b>8</b>	<b>BETRIEB</b>	<b>16</b>
	8.1 Aufstellung an der Drechselmaschine.....	16
	8.2 Betriebshinweise .....	16
	8.3 Schaltereinheit .....	16
<b>9</b>	<b>REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG</b>	<b>16</b>
	9.1 Reinigung .....	16
	9.2 Wartung .....	17
	9.2.1 Instandhaltung und Wartungsplan.....	17
	9.3 Lagerung .....	18
	9.4 Entsorgung.....	18
<b>10</b>	<b>FEHLERBEHEBUNG</b>	<b>18</b>
<b>11</b>	<b>PREFACE (EN)</b>	<b>19</b>
<b>12</b>	<b>SAFETY</b>	<b>20</b>
	12.1 Intended Use of the Machine.....	20
	12.1.1 Technical Restrictions.....	20
	12.1.2 Prohibited Use / Hazardous misapplications .....	20
	12.2 User Requirements.....	20
	12.3 General Safety Instructions .....	20
	12.4 Electrical Safety .....	21
	12.5 Special Safety Instructions for dust collectors .....	21
	12.6 Hazard Warnings.....	22
<b>13</b>	<b>TRANSPORT</b>	<b>22</b>
<b>14</b>	<b>ASSEMBLY</b>	<b>23</b>
	14.1 Preparing Activities.....	23
	14.1.1 Checking the Delivery Content .....	23
	14.1.2 The workplace.....	23
	14.2 Electrical connection .....	23
	14.3 Assembly.....	23
<b>15</b>	<b>OPERATION</b>	<b>26</b>
	15.1 Installation on wood lathe .....	26
	15.2 Operation instructions.....	27
	15.3 Switch unit .....	27
<b>16</b>	<b>CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL</b>	<b>27</b>
	16.1 Cleaning .....	27
	16.2 Maintenance.....	27
	16.3 Inspection and Maintenance Plan.....	27
	16.3.1 Changing the Chip Bag .....	28
	16.4 Storage .....	28
	16.5 Disposal .....	28
<b>17</b>	<b>TROUBLE SHOOTING</b>	<b>29</b>
<b>18</b>	<b>SCHALTPLAN / WIRING DIAGRAM</b>	<b>29</b>
<b>19</b>	<b>ERSATZTEILE / SPARE PARTS</b>	<b>30</b>
	19.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order.....	30

19.2 Explosionszeichnungen / explosion view .....	31
20 EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CE-CERTIFICATE OF CONFORMITY	32
21 GARANTIEERKLÄRUNG (DE)	33
22 GUARANTEE TERMS (EN)	34
23 PRODUKTBEOBACHTUNG	35
PRODUCT MONITORING FORM	35

## 2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE SICHERHEITSZEICHEN  
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

EN SAFETY SIGNS  
DEFINITION OF SYMBOLS



DE **ANLEITUNG LESEN!** Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.

EN **READ THE MANUAL!** Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.



DE **CE-KONFORM:** Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien

EN **EC-CONFORM:** This product complies with EC-directives



DE **Schutzausrüstung tragen!**

EN **Protective clothing!**



DE **Maschine vor Wartung und Pausen ausschalten und Netzstecker ziehen!**

EN **Stop and pull out the power plug before any break and engine maintenance!**



DE **Warnung vor rotierenden Teilen!**

EN **Warning of rotating parts!**



DE **Gefährliche elektrische Spannung!**

EN **High voltage!**



DE **Vor Nässe schützen!**

EN **Protect from moisture!**

DE **Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder die entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!**

EN **Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!**

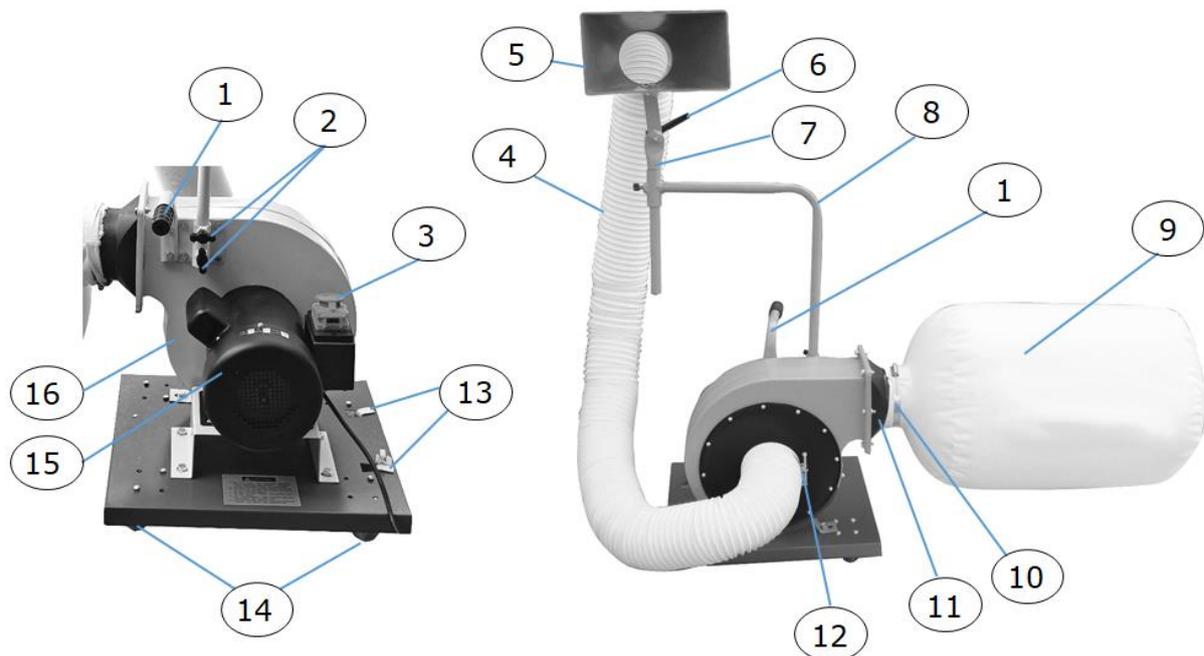
### 3 TECHNIK / TECHNICS

#### 3.1 Lieferumfang / delivery content



Nr.	Bezeichnung / description	Nr.	Bezeichnung / description
1	Ansaugtrichter / suction port	9	Griff / handle
2	Maschinenbasis / collection body	10	Dichtung / seal
3	Halterung I / curved bracket	11	Schlauchklemme Ø 90-110 / hose clamp Ø 90-110
4	Halterung II / bracket	12	Spänesackklemme Ø 100-120 / bag clamp Ø 100-120
5	Haken / hook	13	Räder / casters
6	Absaugschlauch / suction hose	14	Montagematerial / hardware
7	Spänesack / chip bag	15	Bedienungsanleitung / user manual
8	Auslass / outlet		

### 3.2 Komponenten / components



Nr.	Bezeichnung / description	Nr.	Bezeichnung / description
1	Griff / handle	9	Spänesack / chip bag
2	Flügelschrauben (Fixierung Halterung) / Wing screws (curved bracket fixation)	10	Spänesackklemme Ø 100-120 / bag clamp Ø 100-120
3	Schaltereinheit / switch unit	11	Auslass / outlet
4	Absaugschlauch / suction hose	12	Schlauchklemme Ø 90-110 / hose clamp Ø 90-110
5	Ansaugtrichter / suction port	13	Haken / hook
6	Feststellhebel (Ansaugtrichter) / locking lever (suction port)	14	Räder / casters
7	Halterung / bracket	15	Motor / motor
8	Halterung I / curved bracket	16	Lüfterradgehäuse / impeller housing

### 3.3 Technische Daten / technical details

	<b>ABS850DBK</b>
Spannung / voltage	230 V / 50 Hz
Motorleistung / motor power	0,75 kW
Spänesack Ø/Länge / chip bag Ø/length /	380 mm / 530 mm
Absauganschluss Ø / dust collector plug Ø	100 mm
Absaugleistung / collector power	850 m <sup>3</sup> /h
Unterdruck / vacuum pressure	1030 Pa
Lüfterraddurchmesser / impeller diameter	230 mm
Dimension Ansaugtrichter (L x H) / Dimension suction port (L x H)	230 x 125 mm
Spänesachvolumen / chip bag volume	56 l
Maschinendimension (LxBxH) / machine dimensions (LxWxH)	1100 x 500 x 1300 mm
Verpackungsmaße (LxBXH) / packaging dimensions (LxWxH) /	580 x 410 x 420 mm
Gewicht (Netto) / weight (net)	20,5 kg
Gewicht (Brutto) / weight (gross)	21,5 kg
Schalldruckpegel /sound pressure level L <sub>PA</sub>	< 70dB(A)

**(DE)** Hinweis Geräuschangaben: Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den am Arbeitsplatz tatsächlich vorhandenen Immissionspegel beeinflussen, beinhalten die Eigenart des Arbeitsraumes und andere Geräuschquellen, d. h. die Zahl der Maschinen und anderer benachbarter Arbeitsvorgänge. Die zulässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

**(EN)** Notice noise emission: The values given are emission values and therefore do not have to represent safe workplace values at the same time. Although there is a correlation between emission and immission levels, it cannot be reliably deduced whether additional precautions are necessary or not. Factors influencing the actual immission level at the workplace include the nature of the workspace and other noise sources, i.e. the number of machines and other adjacent operations. The permissible workplace values may also vary from country to country. However, this information should enable the user to make a better assessment of hazard and risk.

## 4 VORWORT (DE)

### Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der Absauganlage für Drechsler ABS850DBK, nachfolgend als "Maschine" bezeichnet.



Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke an einem geeigneten, für Nutzer (Betreiber) leicht zugänglichen, vor Staub und Feuchtigkeit geschützten Ort auf, und legen Sie sie der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

### Beachten Sie im Besonderen das Kapitel Sicherheit!

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

**Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!**

**Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat an uns zu melden.**

**Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.**

## Urheberrecht

© 2021

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht als vereinbart.

## Kundendienstadresse

**HOLZMANN MASCHINEN GmbH**  
AT-4170 Haslach, Marktplatz 4  
AUSTRIA  
Tel +43 7289 71562 - 0  
Fax +43 7289 71562 - 4  
[info@holzmann-maschinen.at](mailto:info@holzmann-maschinen.at)

## 5 SICHERHEIT

Dieser Abschnitt enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der Maschine.



Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch. Das ermöglicht Ihnen den sicheren Umgang mit der Maschine, und Sie beugen damit Missverständnissen sowie Personen- und Sachschäden vor. Beachten Sie außerdem die an der Maschine verwendeten Symbole und Piktogramme sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise!

### 5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist ausschließlich für folgende Tätigkeiten bestimmt:

Absaugen von Staub und Spänen von Holz, Holzverbundwerkstoffen oder Kunststoff.

**Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.**

#### 5.1.1 Technische Einschränkungen

Die Maschine ist für den Einsatz unter folgenden Umgebungsbedingungen bestimmt:

Rel. Feuchtigkeit:	max. 95 %
Temperatur (Betrieb)	+5° C bis +50° C
Temperatur (Lagerung, Transport)	-25° C bis +55° C

#### 5.1.2 Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen

- Betreiben der Maschine im Freien.
- Betreiben der Maschine ohne adäquate körperliche und geistige Eignung
- Betreiben der Maschine ohne Kenntnis der Bedienungsanleitung
- Änderungen der Konstruktion der Maschine
- Absaugen brennbarer Gase (z.B. Farb- oder Lacknebel)
- Betreiben der Maschine unter brand- oder explosionsgefährlichen Bedingungen (Maschine kann beim Betrieb Zündfunken erzeugen)
- Betreiben der Maschine außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen technischen Grenzen
- Entfernen der an der Maschine angebrachten Sicherheitskennzeichnungen
- Verändern, umgehen oder außer Kraft setzen der Sicherheitseinrichtungen der Maschine

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. die Missachtung der in dieser Anleitung dargelegten Ausführungen und Hinweise hat das Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche gegenüber der Holzmann Maschinen GmbH zur Folge.

## 5.2 Anforderungen an Benutzer

Die Maschine ist für die Bedienung durch eine Person ausgelegt. Voraussetzungen für das Bedienen der Maschine sind die körperliche und geistige Eignung sowie Kenntnis und Verständnis der Betriebsanleitung. Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Maschine sicher zu bedienen, dürfen sie nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

**Bitte beachten Sie, dass örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken können!**

Legen Sie ihre persönliche Schutzausrüstung vor Arbeiten an der Maschine an.

**Arbeiten an elektrischen Bauteilen oder Betriebsmitteln dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt oder unter Anleitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft vorgenommen werden.**

### **5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise**

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind bei Arbeiten mit der Maschine neben den allgemeinen Regeln für sicheres Arbeiten folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Kontrollieren Sie die Maschine vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion. Benutzen Sie die Maschine nur dann, wenn die für die Bearbeitung erforderlichen trennenden Schutzeinrichtungen und andere nicht trennende Schutzeinrichtungen angebracht sind, sich in gutem Betriebszustand befinden und richtig gewartet sind.
- Wählen Sie als Aufstellort einen ebenen, erschütterungsfreien, rutschfesten Untergrund.
- Sorgen Sie für ausreichend Platz rund um die Maschine!
- Sorgen Sie für ausreichende Lichtverhältnisse am Arbeitsplatz, um stroboskopische Effekte zu vermeiden.
- Achten Sie auf ein sauberes Arbeitsumfeld
- Verwenden Sie nur einwandfreies Werkzeug, das frei von Rissen und anderen Fehlern (z.B. Deformationen) ist.
- Entfernen Sie Werkzeugschlüssel und anderes Einstellwerkzeug, bevor Sie die Maschine einschalten.
- Halten Sie den Bereich rund um die Maschine frei von Hindernissen (z.B. Staub, Späne, abgeschnittene Werkstücke etc.).
- Überprüfen Sie die Verbindungen der Maschine vor jeder Verwendung auf ihre Festigkeit.
- Lassen Sie die laufende Maschine niemals unbeaufsichtigt. Schalten Sie die Maschine vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches aus und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigte bzw. unbefugte Wiederinbetriebnahme.
- Die Maschine darf nur von Personen betrieben, gewartet oder repariert werden, die mit ihr vertraut sind und die über die im Zuge dieser Arbeiten auftretenden Gefahren unterrichtet sind.
- Stellen Sie sicher, dass Unbefugte einen entsprechenden Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, und halten Sie insbesondere Kinder von der Maschine fern.
- Tragen Sie bei Arbeiten an der Maschine niemals lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.
- Verbergen Sie lange Haare unter einem Haarschutz.
- Tragen Sie eng anliegende Arbeitsschutzkleidung sowie geeignete Schutzausrüstung (Augenschutz, Staubmaske, Gehörschutz; Handschuhe nur beim Umgang mit Werkzeugen).
- Falls Anschlüsse zur Staubabsaugung vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese ordnungsgemäß angeschlossen und funktionstüchtig sind.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht und wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an.
- Überbeanspruchen Sie die Maschine nicht!
- Setzen Sie die Maschine vor Einstell-, Umrüst-, Reinigungs-, Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten etc. still und trennen Sie sie von der Stromversorgung. Warten Sie vor der Aufnahme von Arbeiten an der Maschine den völligen Stillstand aller Werkzeuge bzw. Maschinenteile ab und sichern Sie die Maschine gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
- Unterlassen Sie das Arbeiten an der Maschine bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen!
- Verwenden Sie die Maschine nicht in Bereichen, in denen Dämpfe von Farben, Lösungsmitteln oder brennbaren Flüssigkeiten eine potenzielle Gefahr darstellen (Brand- bzw. Explosionsgefahr!).

### **5.4 Elektrische Sicherheit**

- Achten Sie darauf, dass die Maschine geerdet ist.
- Verwenden Sie nur geeignete Verlängerungskabel.
- Ein beschädigtes oder verheddertes Kabel erhöht die Stromschlaggefahr. Behandeln Sie das Kabel sorgfältig. Benutzen Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Abtrennen des

Elektrowerkzeugs. Halten Sie das Kabel vor Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern.

- Vorschriftsmäßige Stecker und passende Steckdosen reduzieren die Stromschlaggefahr.
- Wasser, das in Elektrowerkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr. Setzen Sie die Elektrowerkzeuge keinem Regen oder Nässe aus.
- Der Einsatz der Maschine in feuchter Umgebung ist nur dann statthaft, wenn die Stromquelle mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter geschützt ist.
- Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn es sich nicht mit dem EIN-AUS-Schalter ein- und ausschalten lässt.

### 5.5 Spezielle Sicherheitshinweise für Absauganlagen

- Arbeiten Sie nur in gut durchgelüfteten Räumen!
- Halten Sie das Gerät vor potentiellen Zündquellen, wie z.B. offenen Flammen, fern – Brand- und Explosionsgefahr!
- Das Ansaugen von entflammbar bzw. entzündbar Dämpfen, Flüssigkeiten, Staub, Asche oder Spänen (Gase, Treibstoff, Reinigungsmittel, Lackreste, Wasserstoff, Kohlen-, Magnesium-, Getreidestaub, Steinstaub, heiße Asche, Zigarettenstummel etc.,...) ist strengstens verboten.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Absaugöffnung und halten Sie diese frei von Ablagerungen, welche die Absaugleistung beeinträchtigen können.
- Das Entfernen des Schutzgitters ist verboten.
- Das Einatmen von Holzstaub ist gesundheitsgefährdend! Tragen Sie beim Entleeren des Fangsackes immer eine Staubschutzmaske.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit einwandfreiem Staub- bzw. Späne-Sack. Späne-Auffangsäcke aus Polyethylen müssen mind. 0,2mm dick sein! Werden Säcke aus anderen Materialien verwendet, müssen diese die gleiche mechanische Festigkeit aufweisen!
- Achten Sie beim Entsorgen des Späne-Abfalls auf eine umweltgerechte Entsorgung!

### 5.6 Gefahrenhinweise

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung bleiben bestimmte Restrisiken bestehen. Bedingt durch Aufbau und Konstruktion der Maschine können im Umgang mit den Maschinen Gefährdungssituationen auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung wie folgt gekennzeichnet sind:

#### GEFAHR



Ein auf diese Art gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

#### WARNUNG



Ein solcherart gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

#### VORSICHT



Ein auf diese Weise gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

#### HINWEIS



Ein derartig gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Ungeachtet aller Sicherheitsvorschriften sind und bleiben ihr gesunder Hausverstand und ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung die wichtigsten Sicherheitsfaktoren bei der fehlerfreien Bedienung der Maschine. Sicheres Arbeiten hängt in erster Linie von Ihnen ab!

## 6 TRANSPORT

Für den ordnungsgemäßen Transport beachten Sie die Anweisungen und Angaben auf der Transportverpackung bezüglich Schwerpunkt, Anschlagstellen, Gewicht, einzusetzende Transportmittel sowie vorgeschriebene Transportlage etc.

Transportieren Sie die Maschine in der Verpackung zum Aufstellort. Achten Sie beim Heben, Tragen und Absetzen der Last auf die richtige Körperhaltung:

- **Heben, Absetzen:**  
Stellen Sie beim Heben / Absetzen Standfestigkeit her (Beine hüftbreit).  
Last mit gebeugten Knien und geradem Rücken heben / absetzen (wie Gewichtheber).  
Last nicht ruckartig anheben / absetzen.
- **Tragen:**  
Last mit beiden Händen möglichst körpfernah tragen.  
Last mit geradem Rücken tragen.

Achten Sie beim Transport der zusammengebauten Maschine darauf, diese nur am Maschinenkörper hochheben und nicht an den Anbauteilen. Wenn Sie die Maschine mit einem Fahrzeug transportieren, sorgen Sie für eine entsprechende Ladungssicherung!

## 7 MONTAGE

### 7.1 Vorbereitung Tätigkeiten

#### 7.1.1 Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

#### 7.1.2 Anforderungen an den Aufstellort

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine.

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen sowie die Abmessungen der Maschine.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten.

### 7.2 Elektrischer Anschluss

#### WARNUNG



**Gefährliche elektrische Spannung!** Anschließen der Maschine sowie elektrische Prüfungen, Wartung und Reparatur dürfen nur durch fachlich geeignetes Personal oder unter Anleitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft erfolgen!

1. Funktionstüchtigkeit der Nullverbindung und der Schutzerdung prüfen
2. Prüfen, ob die Speisespannung und die Frequenz den Angaben der Maschine entsprechen

#### HINWEIS



#### **Abweichung der Speisespannung und der Frequenz**

Eine Abweichung vom Wert der Speisespannung von  $\pm 5\%$  ist zulässig.  
Im Speisernetz der Maschine muss eine Kurzschlussicherung vorhanden sein!

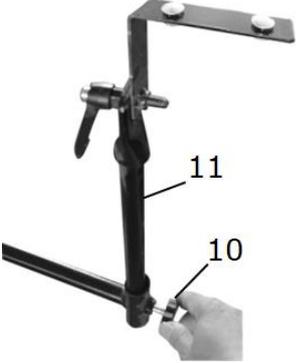
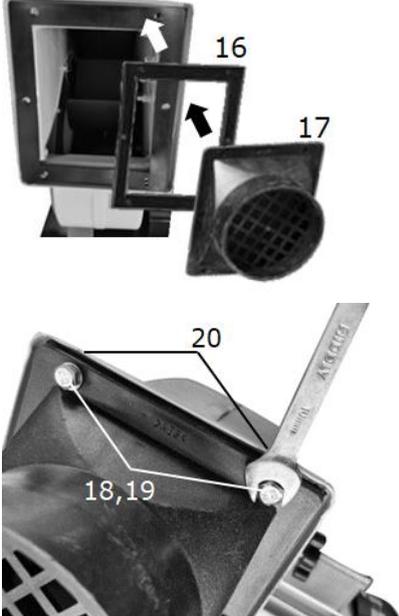
3. Erforderlichen Querschnitt des Versorgungskabels (empfohlen wird die Verwendung eines Kabels Typ H07RN (WDE0282), wobei Maßnahmen zum Schutz gegen mechanische Beschädigung getroffen werden müssen) einer Strombelastbarkeitstabelle entnehmen.
4. Stellen Sie sicher, dass die Stromquelle mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter geschützt ist.

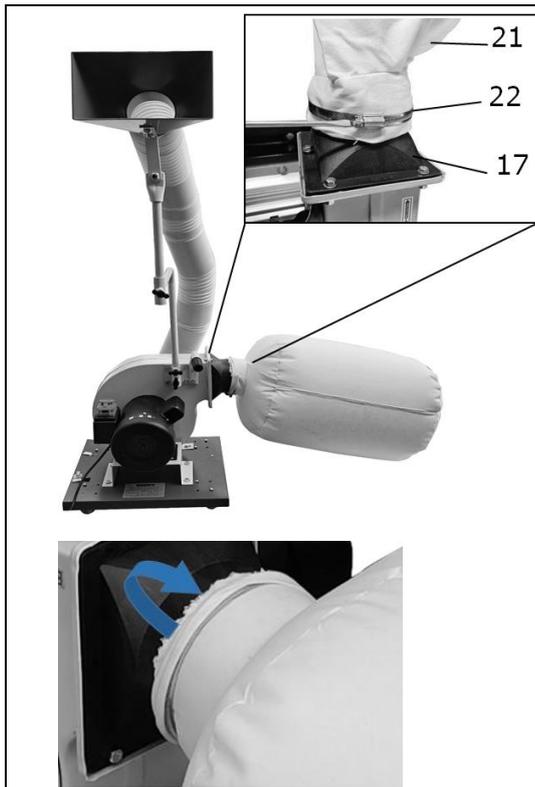
5. Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
6. Achten sie bei der Benützung eines Verlängerungskabels darauf, dass dieses passend zur Anschlussleistung der Maschine dimensioniert ist (die Anschlussleistung finden Sie in den technischen Daten). Zusammenhänge von Leitungsquerschnitt und Leitungslängen entnehmen Sie aus Fachliteratur oder informieren Sie sich bei einem Fachelektriker.

### 7.3 Montage

Die Maschine wurde für den Transport zerlegt und muss vor dem Gebrauch wieder zusammengebaut werden. Befolgen Sie die folgenden Anweisungen:

	<p><b>1. Montage Räder</b></p> <p>Die jeweils vier M5x8 Schrauben (1) an den Ecken der Grundplatte lösen.</p> <p>Die vier Räder (3) mit jeweils vier M5x8 Schrauben (1) auf die Grundplatte fixieren. Auf der Seite des Schraubenkopfes (Oberseite) eine Beilagscheibe M5 (2) beilegen. Auf der Unterseite (siehe Bild) jede Schraube mit jeweils einer Mutter M5 (4) fixieren.</p>
	<p><b>2. Montage Griff</b></p> <p>Den Griff (5) mit jeweils zwei M6x25 Schrauben (6) und M6 Beilagscheiben (7) am Lüfterradgehäuse fixieren.</p>
	<p><b>3. Montage Bogenstütze</b></p> <p>Die beiden Flügelmuttern (8) lockern. Gebogene Halterung (9) einsetzen und mit den Flügelmuttern (8) fixieren.</p>

	<p><b>4. Montage Stütze</b></p> <p>Flügelschraube (10) lockern, die Halterung (11) einsetzen und mit der Flügelschraube (10) fixieren.</p>
	<p><b>5. Montage Ansaugtrichter</b></p> <p>M6x25 Schrauben (12) lösen, und den Ansaugtrichter (13) aufsetzen.</p> <p>Auf der Innenseite des des Ansaugtrichters (siehe Bild links) zwei M6x25 Schrauben (12) einsetzen. Auf der Unterseite (siehe Bild rechts) mit jeweils einer M6 Mutter (14) und M6 Beilagscheibe (15) fixieren.</p>
	<p><b>6. Montage Dichtung und Auslass</b></p> <p>Die Dichtung (16) und den Auslass (17) an das Lüferradgehäuse anbringen und an den Ecken mit jeweils einer M6x25 Schraube (18) fixieren. Auf der Seite des Schraubenkopfes (Vorderseite) eine M6 Beilagscheibe (19) beilegen.</p> <p>Auf der Rückseite (siehe Bild) an den Ecken mit jeweils einer M6 Mutter (20) fixieren.</p>



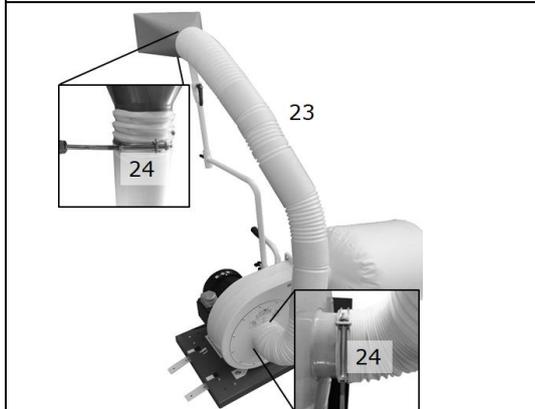
### 7. Montage Spänesack

Spänesack (21) am Auslass (17) anbringen, und mittels Spänesackklemme Ø 100-120 (22) befestigen.

### HINWEIS

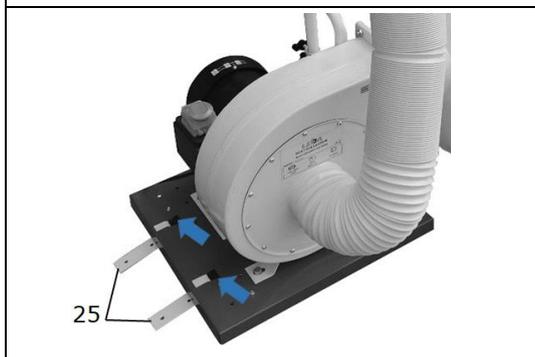


Montieren Sie Spänesack und Spänesackklemme gemeinsam auf den Auslass am besten indem Sie die oberen cm des Spänesackes an der Spänesackklemme einschlagen.



### 8. Montage Absaugschlauch

Den Absaugschlauch (23) am Lüfterradgehäuse und am Ansaugtrichter anbringen und mit jeweils einer Schlauchklemme Ø 90-100 (24) befestigen.



### 9. Montage Haken

Setzen Sie die beiden Haken in die vorgesehenen Öffnungen ein.



## 8 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

### 8.1 Aufstellung an der Drechselmaschine

Platzieren sie den Ansaugtrichter auf Höhe des Werkstückes. Achten sie darauf, dass dieser weder Kontakt zum Werkstück noch zu der Maschine hat und dieser fest zur Maschine platziert wird. Die Einrichtung des Ansaugtrichters erfolgt über die Halterungen.

### 8.2 Betriebshinweise

Arbeiten Sie mit der Holzbearbeitungsmaschine erst, wenn die Absauganlage die volle Drehzahl erreicht hat!

### 8.3 Schaltereinheit



#### **EIN-AUS-Schalter:**

Zum Einschalten der Maschine den grünen Taster (I) drücken.

Zum Ausschalten der Maschine den roten Taster (0) drücken.

## 9 REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

### WARNUNG



**Gefahr durch elektrische Spannung!** Das Hantieren an der Maschine bei kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Maschine vor Wartungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten stets von der Spannungsversorgung trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern!

### 9.1 Reinigung

#### HINWEIS



Falsche Reinigungsmittel können den Lack der Maschine angreifen. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel, Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel, die den Lack der Maschine beschädigen könnten. Beachten Sie die Angaben und Hinweise des Reinigungsmittelherstellers!

Bereiten Sie die Oberflächen auf und schmieren Sie die blanken Maschinenteile mit einem säurefreien Schmieröl ein.

In weiterer Folge ist regelmäßige Reinigung Voraussetzung für den sicheren Betrieb der Maschine sowie ihre lange Lebensdauer.

- Reinigen Sie das Gerät deshalb nach jedem Einsatz von Spänen und Schmutzpartikeln.
- Reinigen Sie in periodischen Abständen den Filtersack um seine Filterkapazität aufrechtzuerhalten.
- Reinigen Sie in periodischen Abständen den Absauganschluss der Anlage. Insbesondere beim Schutzgitter können sich mit der Zeit Ablagerungen ansammeln, welche die Absaugleistung beeinträchtigen.

## 9.2 Wartung

Die Maschine ist wartungsarm und nur wenige Teile müssen gewartet werden. Ungeachtet dessen sind Störungen oder Defekte, die geeignet sind, die Sicherheit des Benutzers zu beeinträchtigen, umgehend zu beseitigen!

- Vergewissern Sie sich vor jeder Inbetriebnahme vom einwandfreien Zustand und ordnungsgemäßen Funktionieren der Sicherheitseinrichtungen.
- Kontrollieren Sie sämtliche Verbindungen zumindest wöchentlich auf festen Sitz.
- Überprüfen Sie regelmäßig den einwandfreien und lesbaren Zustand der Warn- und Sicherheitsaufkleber der Maschine.
- Verwenden Sie nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Originalersatzteile

### 9.2.1 Instandhaltung und Wartungsplan

Art und Grad des Maschinen-Verschleißes hängen in hohem Maß von den Betriebsbedingungen ab. Die nachfolgend angeführten Intervalle gelten bei Verwendung der Maschine innerhalb der festgelegten Grenzen:

Intervall	Komponente	Maßnahme
Täglich vor Arbeitsbeginn	Spänesackklemme	Kontrolle auf festen Sitz und ggf. nachziehen
	Motorlüftung	Kontrolle auf Verschmutzung und ggf. Reinigung
	Kabelanschluss	Kontrolle und bei Beschädigung Tausch
Nach Arbeitsende	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Absaugtrichter,</li> <li>• Schutzgitter vor dem Lüfterrad</li> </ul>	Kontrolle auf Verschmutzung/Verstopfung und ggf. Reinigung
1 x Woche	Befestigungsschrauben	Kontrolle auf festen Sitz und ggf. nachziehen
Bei Bedarf	Spänesack	Kontrolle und ggf. wechseln wenn 60-70% voll.

### Spänesackwechsel

#### WARNUNG



**Gefahr durch Holzstaub!** Das Einatmen von Holzstaub ist gesundheitsgefährdend! Tragen Sie beim Entleeren des Spänesackes immer eine Staubschutzmaske. Achten Sie beim Entsorgen des Späneabfalls auf eine umweltgerechte Entsorgung!

#### HINWEIS



Wechseln Sie den Spänesack, wenn er zu 60-70 Prozent voll ist. Verwenden Sie ausschließlich Spänesack, die den Abmessungen der Maschine entsprechen. Verwenden Sie ausschließlich 100 Prozent dichte Spänesack.

Vorgehensweise:

1. Vor Spänesackwechsel ist die Maschine mindestens 10 Minuten vorher auszuschalten, sodass sich Staubpartikel legen.

2. Vor Spänesackwechsel ist die Maschine von der Stromversorgung zu trennen.
3. Lösen Sie die Spänesackklemme.
4. Nehmen Sie den Spänesack vom Abscheider(Maschine) ab und verschließen Sie in.
5. Neuen Spänesack montieren und Spänesackklemme wieder festziehen um ihn an der Maschine zu fixieren.

### 9.3 Lagerung

#### HINWEIS



Bei unsachgemäßer Lagerung können wichtige Bauteile beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie verpackte oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen!

Lagern Sie die Maschine bei Nichtgebrauch an einem trockenen, frostsichereren und versperrbaren Ort um einerseits der Entstehung von Rost entgegenzuwirken, und um andererseits sicherzustellen, dass Unbefugte und insbesondere Kinder keinen Zugang zur Maschine haben.

### 9.4 Entsorgung



Beachten Sie die nationalen Abfallbeseitigungs-Vorschriften. Entsorgen Sie die Maschine, Maschinenkomponenten oder Betriebsmittel niemals im Restmüll. Kontaktieren Sie gegebenenfalls Ihre lokalen Behörden für Informationen bezüglich der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten.

Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder ein gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser in bestimmten Ländern verpflichtet, Ihre alte Maschine fachgerecht zu entsorgen.

## 10 FEHLERBEHEBUNG

#### WARNUNG



**Gefahr durch elektrische Spannung!** Das Manipulieren an der Maschine bei aufrechter Spannungsversorgung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Trennen Sie die Maschine vor der Durchführung von Arbeiten zur Fehlerbehebung daher zunächst immer von der Stromversorgung und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigte Wiederinbetriebnahme!

Viele mögliche Fehlerquellen können bei ordnungsgemäßem Anschluss der Maschine an das Stromnetz bereits im Vorfeld ausgeschlossen werden.

Sollten Sie sich außer Stande sehen, erforderliche Reparaturen ordnungsgemäß durchzuführen und/oder besitzen sie die vorgeschriebene Ausbildung dafür nicht, ziehen sie immer einen Fachmann zum Beheben des Problems hinzu.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
<b>Maschine läuft nicht</b>	• Schalter defekt	• Schalter reparieren
	• keine Stromversorgung	• Stromversorgung kontrollieren
<b>Staubaustritt</b>	• Undichte oder verstopfte Verbindungen	• Verbindungen prüfen • Verstopfungen beseitigen
	• Spänesack defekt oder falsch montiert	• Späneack überprüfen • Spänesack wechseln
<b>Lautes Geräusch im Lüfterradgehäuse</b>	• Großes Stück angesaugt	• Stück entfernen
	• Lockeres Lüfterrad	• Lüfterrad fixieren

## 11 PREFACE (EN)

### Dear Customer!

This operating manual contains information and important notes for safe commissioning and handling of the dust collector ABS850DBK, hereinafter referred to as "machine".



The manual is an integral part of the machine and must not be removed. Keep it for later use in a suitable place, easily accessible to users (operators), protected from dust and moisture, and enclose it with the machine if the machine is passed on to third parties!

#### **Please pay special attention to the chapter Safety!**

Due to the constant further development of our products, illustrations and contents may differ slightly. If you notice any errors, please inform us.

Subject to technical changes!

**Check the goods immediately after receipt and note any complaints on the consignment note when taking over the goods from the deliverer!**

**Transport damage must be reported separately to us within 24 hours.**

**HOLZMANN cannot accept any liability for unnoticed transport damage.**

### Copyright

© 2021

This documentation is protected by copyright. All rights reserved! Especially the reprint, the translation and the extraction of photos and illustrations will be prosecuted.

The place of jurisdiction shall be the Regional Court of Linz or the court responsible for 4170 Haslach.

### Customer service contact

**HOLZMANN MASCHINEN GmbH**

AT-4170 Haslach, Marktplatz 4  
AUSTRIA

Tel +43 7289 71562 - 0

Fax +43 7289 71562 - 4

**info@holzmann-maschinen.at**

## 12 SAFETY

This section contains information and important notes on safe start-up and handling of the machine.



For your own safety, read these operating instructions carefully before putting the machine into operation. This will enable you to handle the machine safely and prevent misunderstandings as well as personal injury and damage to property. In addition, observe the symbols and pictograms used on the machine as well as the safety and hazard information!

### 12.1 Intended Use of the Machine

The machine is intended exclusively for the following activities:

Extraction of dust and chips from wood, wood composite materials or plastic.

**HOLZMANN MASCHINEN assumes no responsibility or warranty for any other use or use beyond this and for any resulting damage to property or injury.**

#### 12.1.1 Technical Restrictions

The machine is intended for use under the following ambient conditions:

Rel. Humidity:	max. 95 %
Temperature (operational)	+5° C bis +50° C
Temperature (Storage, Transport)	-25° C bis +55° C

#### 12.1.2 Prohibited Use / Hazardous misapplications

- Operating the machine outdoors
- Operating the machine without adequate physical and mental fitness
- Operating the machine without knowledge of the operating instructions
- Changes in the design of the machine
- Extraction of flammable gases (e.g. paint or varnish mist)
- Operation of the machine under fire or explosion hazardous conditions (machine can generate ignition sparks during operation)
- Operating the machine outside the technical limits specified in this manual
- Remove the safety markings attached to the machine.
- Modify, circumvent or disable the safety devices of the machine.

The improper use or disregard of the versions and instructions described in this manual will result in the voiding of all warranty and compensation claims against Holzmann Maschinen GmbH.

### 12.2 User Requirements

The machine is designed for operation by one person. The physical and mental aptitude as well as knowledge and understanding of the operating instructions are prerequisites for operating the machine. Persons who, because of their physical, sensory or mental abilities or their inexperience or ignorance, are unable to operate the machinery safely must not use it without supervision or instruction from a responsible person.

**Please note that local laws and regulations may determine the minimum age of the operator and restrict the use of this machine!**

Put on your personal protective equipment before working on the machine.

**Work on electrical components or equipment may only be carried out by a qualified electrician or under the instruction and supervision of a qualified electrician.**

### 12.3 General Safety Instructions

To avoid malfunctions, damage and health hazards when working with the machine, the following points must be observed in addition to the general rules for safe working:

- Before start-up, check the machine for completeness and function. Only use the machine if the guards and other non-parting guards required for machining have been fitted, are in good operating condition and have been properly maintained.
- Choose a level, vibration-free, non-slip surface for the installation location.
- Ensure sufficient space around the machine!
- Ensure sufficient lighting conditions at the workplace to avoid stroboscopic effects.
- Ensure a clean working environment.
- Only use perfect tools that are free of cracks and other defects (e.g. deformations).
- Remove tool keys and other adjustment tools before switching on the machine.
- Keep the area around the machine free of obstacles (e.g. dust, chips, cut parts, etc.).
- Check the strength of the machine connections before each use.
- Never leave the running machine unattended. Switch off the machine before leaving the working area and secure it against unintentional or unauthorised recommissioning.
- The machine may only be operated, serviced or repaired by persons who are familiar with it and who have been informed of the hazards arising from this work.
- Ensure that unauthorised persons maintain a safe distance from the machine and keep children away from the machine.
- When working on the machine, never wear loose jewellery, loose clothing, ties or long, open hair.
- Hide long hair under hair protection.
- Wear close-fitting protective clothing and suitable protective equipment (eye protection, dust mask, ear protection; gloves only when handling tools).
- If there are connections for dust extraction, make sure that they are properly connected and in working order.
- Always work with care and the necessary caution and never use excessive force.
- Do not overload the machine!
- Shut down the machine and disconnect it from the power supply before carrying out any adjustment, conversion, cleaning, maintenance or repair work. Before starting any work on the machine, wait until all tools or machine parts have come to a complete standstill and secure the machine against unintentional restarting.
- Do not work on the machine if you are tired, not concentrated or under the influence of medication, alcohol or drugs!
- Do not use the machine in areas where vapours from paints, solvents or flammable liquids represent a potential danger (danger of fire or explosion!).

## 12.4 Electrical Safety

- Make sure that the machine is earthed.
- Only use suitable extension cords.
- A damaged or tangled cable increases the risk of electric shock. Handle the cable with care. Never use the cable to carry, pull or disconnect the power tool. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving parts.
- Proper plugs and sockets reduce the risk of electric shock.
- Water entry into machine increases the risk of electric shock. Do not expose machine to rain or moisture.
- The machine may only be used in humid environments if the power source is protected by a residual current circuit breaker.
- Do not use the power tool if it cannot be turned on and off with the ON-OFF-switch.

## 12.5 Special Safety Instructions for dust collectors

- Work only in well-ventilated rooms!
- Keep the unit away from potential ignition sources such as pilot lights and/or open flames danger of fire and explosion!
- The suction of flammable or combustible vapours, liquids, dust, ash or chips (gases, fuel, cleaning agents, paint residues, hydrogen, coal, magnesium, grain dust, stone dust, hot ash, cigarette butts, etc.) is strictly prohibited.
- Do not insert any objects into the extraction opening and keep it free of deposits that could impair the extraction performance.
- It is forbidden to remove the protective grille.

- Operate the device only with a perfect dust or chip bag. Chip collection bags made of polyethylene must be at least 0.2 mm thick! If bags made of other materials are used, they must have the same mechanical strength!
- Inhaling wood dust is dangerous to health! Always wear a dust protection mask when emptying the collection bag.
- When disposing of the chip waste, ensure that it is disposed of in an environmentally friendly manner!

## 12.6 Hazard Warnings

Despite their intended use, certain residual risks remain. Due to the structure and construction of the machine, hazardous situations may occur when handling the machines:

### DANGER



A safety instruction designed in this way indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

### WARNING



Such a safety instruction indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in serious injury or even death.

### CAUTION



A safety instruction designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

### NOTICE



A safety notice designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in property damage.

Irrespective of all safety regulations, their sound common sense and corresponding technical suitability/training are and remain the most important safety factor in the error-free operation of the machine. Safe working depends first and foremost on you!

## 13 TRANSPORT

For proper transport, follow the instructions and information on the transport packaging regarding centre of gravity, attachment points, weight, means of transport to be used and prescribed transport position, etc.

Transport the machine in its packaging to the place of installation. When lifting, carrying and depositing the load, make sure that you are in the correct posture:

- **Lifting, Depositing**  
Ensure stability when lifting / setting down (legs hip width).  
Lift / lower load with bent knees and straight back (like weightlifter).  
Do not lift / lower the load jerkily.
- **Carrying**  
Carry load with both hands as close to body as possible.  
Carry load with straight back.

When transporting the assembled machine, ensure that it is only lifted by the machine body and not by the attachments. If you transport the machine with a vehicle, make sure that the load is properly secured.

## 14 ASSEMBLY

### 14.1 Preparing Activities

#### 14.1.1 Checking the Delivery Content

Check the machine immediately after delivery for transport damage and missing parts. Report any damage or missing parts immediately to your dealer or the forwarder. Visible transport damage must also be noted immediately on the delivery note in accordance with the warranty provisions, otherwise the goods will be deemed to have been properly accepted.

#### 14.1.2 The workplace

Choose a suitable place for the machine. Pay attention to the safety requirements and the dimensions of the machine. The selected location must ensure a suitable connection to the electrical supply.

### 14.2 Electrical connection (NEU)

#### WARNING



**Dangerous electrical voltage!** The machine may only be connected to the mains supply and the associated checks carried out by a qualified electrician or under the instruction and supervision of a qualified electrician!

1. Check that the neutral connection and protective earthing are functioning properly
2. Check that the supply voltage and frequency correspond to the specifications of the machine

#### NOTICE



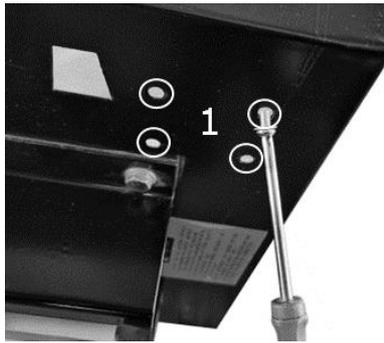
#### Deviation of the supply voltage and frequency

A deviation from the value of the supply voltage of  $\pm 5\%$  is permissible.  
A short-circuit fuse must be provided in the power supply system of the machine!

3. Find the required cross-section of the supply cable (it is recommended to use a cable type H07RN (WDE0282), taking measures to protect against mechanical damage) in a current capacity data sheet.
4. Make sure that the power source is protected by a residual current circuit breaker.
5. Connect the unit only to a properly grounded outlet.
6. When using an extension cable, make sure that it is dimensioned appropriately for the connected load of the machine (the connected load can be found in the technical data). You can find the correlation between cable cross-section and cable length in specialist literature or consult an electrician.

### 14.3 Assembly

The machine has been disassembled for transport and must be assembled before use. Follow the instructions below:



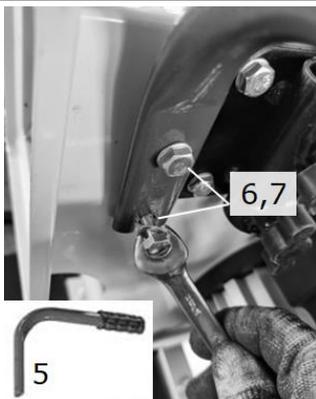
### 1. Assembly casters

Unscrew the four M5x8 screws (1) at each corner of the groundplate.

Fix the four wheels (3) to the groundplate with four M5x8 screws (1) each.

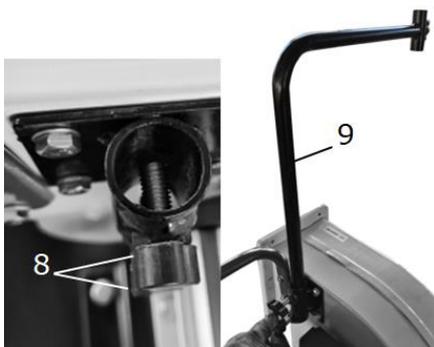
Add at the side of the screwhead (upper side) a M5 washer (2).

Fix the screw on the lower side (see picture) with a M5 nut (4).



### 2. Assembly handle

Fix the handle (5) to the impeller housing using two M6x25 screws (6) and two M6 washers (7).



### 3. Assembly curved bracket

Loosen the two wing screws (8).

Insert the curved bracket (9) and fix it with the wing screws (8).



### 4. Assembly bracket

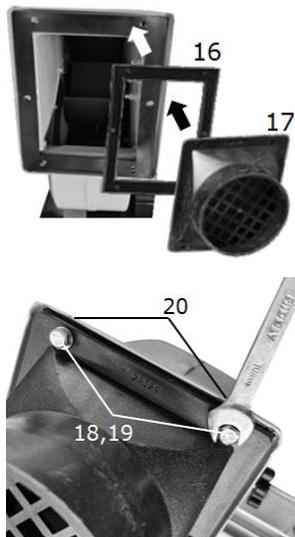
Loosen the wing screw (10), insert the bracket (11) and secure it with the wing screw (10).



### 5. Assembly suction port

Loosen both M6x25 screws (12), then place the suction port (13) on top.

Insert two M6x25 screws (12) on the inside of the suction port (see picture on the left).  
On the lower side (see picture on the right), fix each with a M6 nut (14) and a M6 washer (15).

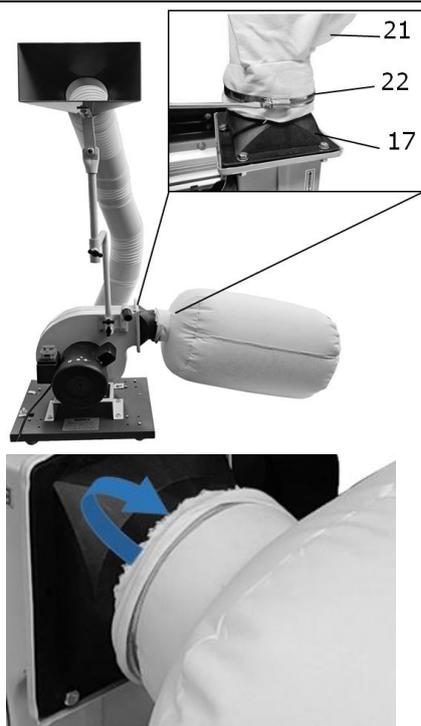


### 6. Assembly seal and outlet

Attach the seal (16) and the outlet (17) to the impeller housing and fix them at the corners with a M6x25 screw (18) each.

Add at the side of the screwhead (front) a M6 washer (19).

On the rear side (see picture), fix at the corners with a M6 nut (20) each.



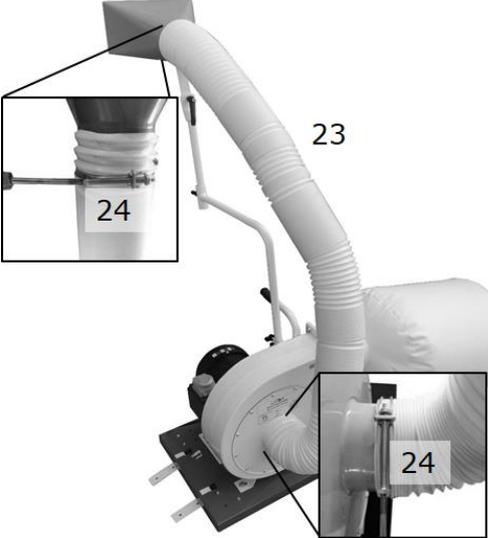
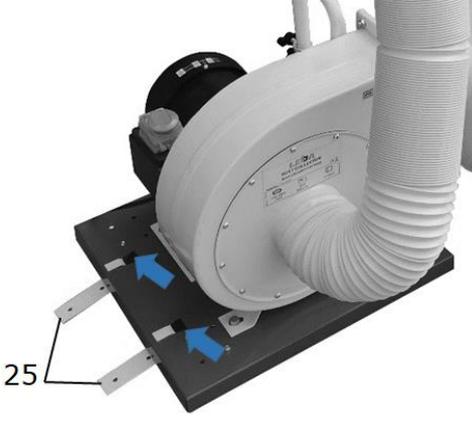
### 7. Assembly chip bag

Attach the chip bag (21) to the outlet (17) and secure it with the bag clamp  $\varnothing$  100-120 (22).

## NOTICE



Install the chip bag and bag clamp together on the outlet, preferably by folding the upper few centimetres of the chip bag over the bag clamp.

	<p><b>8. Assembly suction hose</b></p> <p>Apply the suction hose (23) to the impeller housing and to the suction port and fix it with a hose clamp <math>\varnothing</math> 90-100 (24) each.</p>
	<p><b>9. Assembly hook</b></p> <p>Insert the two hooks into the slots intended for them.</p>
	

## 15 OPERATION

Device to be operated in a perfect state only. Inspect the device visually every time it is to be used. Check in particular the safety equipment, electrical controls, electric cables and screwed connection for damage and if tightened properly. Replace any damaged parts before operating the device.

### 15.1 Installation on wood lathe

Place the suction port at the height of the workpiece. Make sure that it is not in contact with the workpiece or the machine and that it is placed firmly in relation to the machine.

The suction port is adjusted by means of the holders.

## 15.2 Operation instructions

**Do not work with the woodworking machine until the dust collector has reached full working speed!**

## 15.3 Switch unit



### ON-OFF-switch:

To switch on the machine, press the green button (I).

To switch the machine off, press the red button (O).

# 16 CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL

## WARNING



**Danger due to electrical voltage!** Handling the machine with the power supply up may result in serious injury or death. Always disconnect the machine from the power supply before servicing or maintenance work and secure it against unintentional restart!

## 16.1 Cleaning

## NOTICE



Wrong cleaning agents can attack the varnish of the machine. Do not use solvents, nitro thinners, or other cleaning agents that could damage the machine's paint. Observe the information and instructions of the cleaning agent manufacturer!

Prepare the surfaces and lubricate the bare machine parts with an acid-free lubricating oil. Regular cleaning is a prerequisite for the safe operation of the machine and its long service life.

- Therefore, clean the device after each use of chips and dirt particles.
- Clean the filter bag at regular intervals to maintain its filter capacity.
- Clean the suction connection of the system at regular intervals. Especially with the protective grille, deposits can accumulate over time which impair the extraction performance.

## 16.2 Maintenance

The machine is low-maintenance and only a few parts have to be serviced. Nevertheless, malfunctions or defects which could impair the safety of the user must be rectified immediately!

- Before each start-up, make sure that the safety devices are in perfect condition and function properly.
- Check all connections for tightness at least once a week.
- Regularly check that the warning and safety labels on the machine are in perfect and legible condition.
- Use only proper and suitable tools.
- Only use original spare parts recommended by the manufacturer.

## 16.3 Inspection and Maintenance Plan

The type and degree of machine wear depends to a large extent on the operating conditions. The following intervals apply when using the machine within the specified limits:

Interval	Components	What to do?
Before usage	Bag clamp	check for firm seating and retighten if necessary
	Motor ventilation	Check for contamination and clean if necessary
	Cable connection	Check and if damaged replace
After usage	Suction port especially at the protective grid in front of the impeller	Check for contamination/clogging and clean if necessary
Once a week	Tightening screws	Check for firm seating and retighten if necessary
If required	Chip bag	Check and change if necessary when 60-70% full

### 16.3.1 Changing the Chip Bag

#### WARNING



**Hazard due to wood dust!** Inhalation of wood dust is hazardous to health! Always wear a dust mask when emptying the collection bags. When disposing of the sawdust, ensure that it is disposed of in accordance with environmental regulations!

#### NOTICE



Change the chip trap bag when it is 60-70 percent full. Only use chip trap bags that match the dimensions of the machine. Only use 100 percent tight chip trap bags.

Procedure:

1. Before changing the chip bag, switch off the machine at least 10 minutes in advance so that dust particles settle.
2. Before changing the chip bag, disconnect the machine from the power supply.
3. Release the bag clamp.
4. Remove the chip bag from the impeller housing and close up the opening.
5. Assemble a new chip bag and tighten the bag clamp to fix it to the machine.

### 16.4 Storage

#### NOTE



Improper storage can damage and destroy important components. Only store packed or unpacked parts under the intended ambient conditions!

When not in use, store the machine in a dry, frost-proof and lockable place to prevent the formation of rust on the one hand and to ensure that unauthorised persons and in particular children have no access to the machine on the other hand.

### 16.5 Disposal



Observe the national waste disposal regulations. Never dispose of the machine, machine components or equipment in residual waste. If necessary, contact your local authorities for information on the disposal options available. If you buy a new machine or an equivalent device from your specialist dealer, he is obliged in certain countries to dispose of your old machine properly.

## 17 TROUBLE SHOOTING

### WARNING



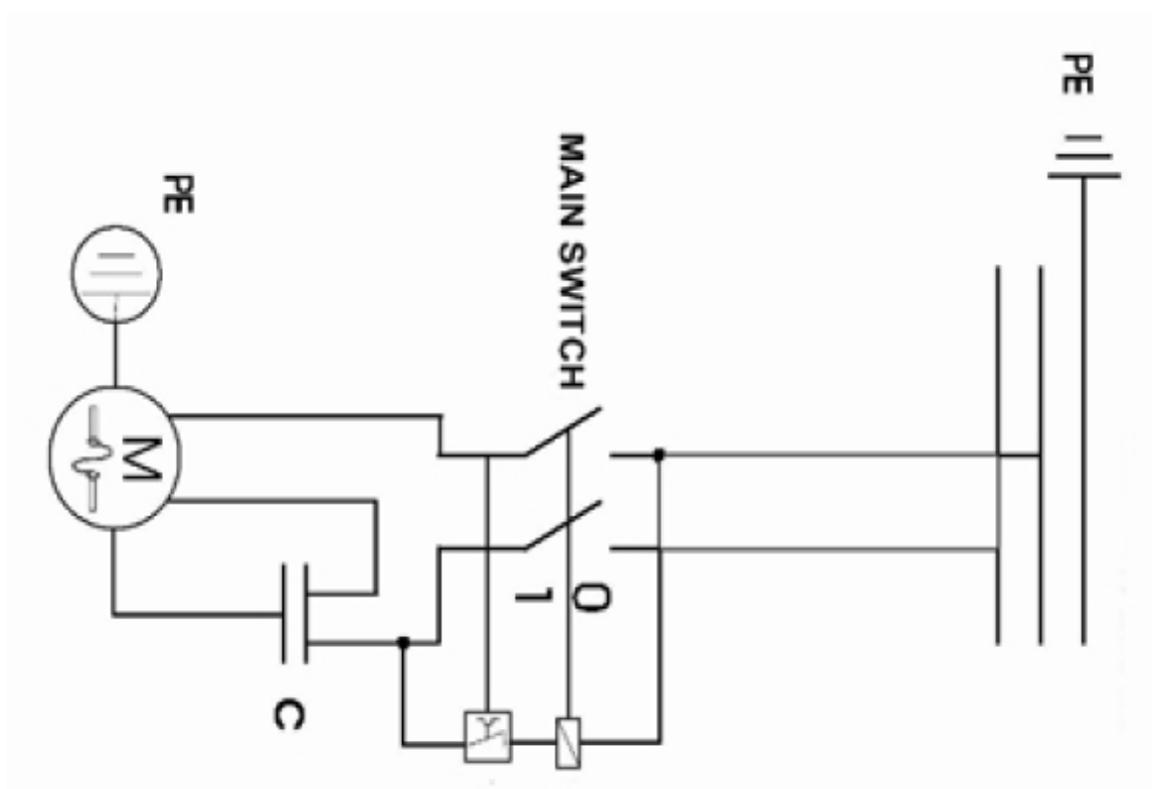
**Danger due to electrical voltage!** Manipulating the machine with the power supply up may result in serious injury or death. Before carrying out any troubleshooting work, always disconnect the machine from the power supply and secure it against unintentional recommissioning.

Many possible sources of error can be excluded in advance if the machine is properly connected to the mains.

If you are unable to carry out necessary repairs properly and/or do not have the required training, always consult a specialist to solve the problem.

Trouble	Possible cause	Solution
<b>Machine does not start</b>	• Switch unit defect	• Repair switch unit
	• No power supply	• Check power supply
<b>Dust emerges from</b>	• Leaking or clogged connections	• Check connections • Remove clogging
	• Chip bag defective or incorrectly mounted	• Check chip bag • Change defective bag
<b>Loud noise in the impeller housing</b>	• Large part intake	• Remove part
	• Loose impeller	• Fix impeller

## 18 SCHALTPLAN / WIRING DIAGRAM



## 19 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

### 19.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

**(DE)** Mit Holzmann-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal auf Ihre Maschine abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzt die Einbauzeit und verlängert die Lebensdauer der Maschine.

#### HINWEIS



Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie! Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwenden.

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind. **Oder nutzen sie die Online-Bestellmöglichkeit über den Ersatzteilkatalog bzw. Ersatzteilanforderungsformular auf unserer Homepage**  
[Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.](#)

**(EN)** With Holzmann spare parts, you use spare parts that are ideally matched to your machine. The optimum fitting accuracy of the parts shortens the installation time and extends the service life of the machine.

#### NOTICE



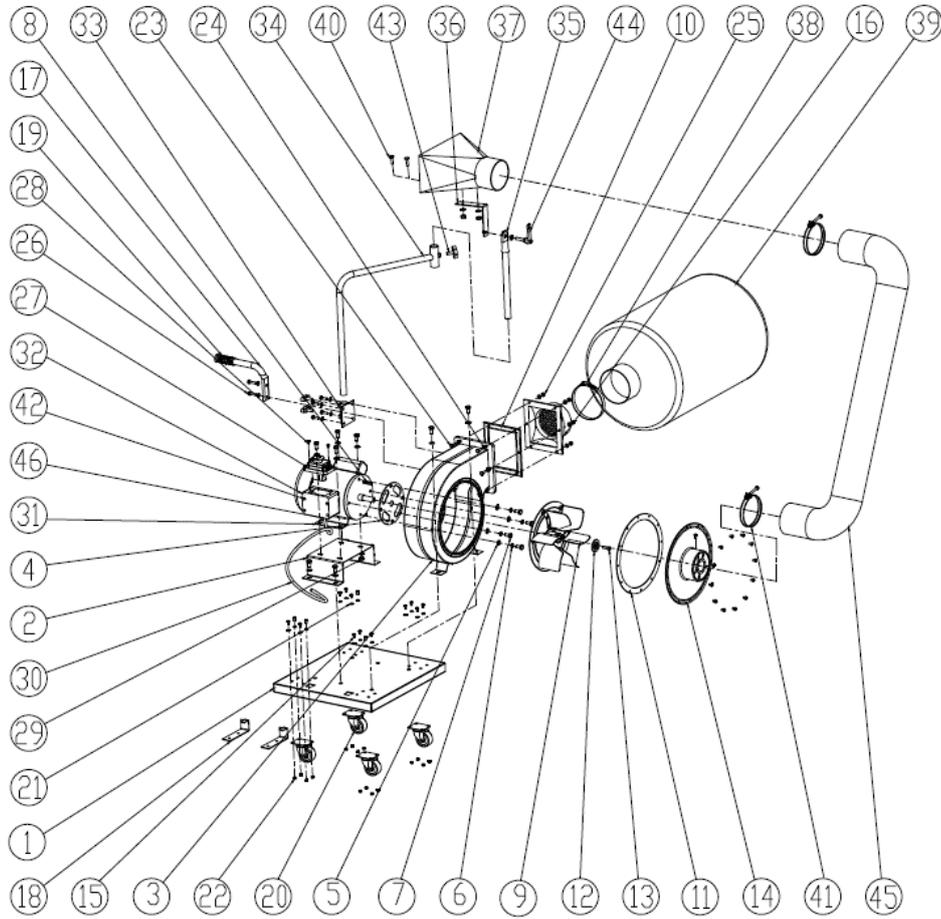
The installation of parts other than original spare parts leads to the loss of the guarantee! Therefore: When replacing components/parts, only use spare parts recommended by the manufacturer.

When you place a spare parts order please use the service formula you can find in the last chapter of this manual. Always take a note of the machine type, spare parts number and part name. We recommend to copy the spare parts diagram and mark the spare part you need. **Or use the electronic ordering opportunity via the spare parts catalogue or spare parts request form on our homepage**  
[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)

**(DE)** Den elektronischen Ersatzteilkatalog finden Sie auf unserer Homepage (Ersatzteile)

**(EN)** For electronic spare-parts catalogue please refer to our homepage (spare-parts)

19.2 Explosionszeichnungen / explosion view



No.	DESCRIPTION	Qty.
1	Base plate	1
2	Motor base	1
3	Impellor housing	1
4	Gasket	1
5	Washer 8	21
6	Spring washer 8	4
7	Hex bolt M8x16	14
8	Key	1
9	Impeller	1
10	Gasket	1
11	Gasket	1
12	Ring	1
13	Allen screw M6x20(LH)	1
14	Inlet cover	1
15	Pan head screw M5x8	29
16	Outlet	1
17	Handle	1
18	Hook	2
19	Handle cover	1
20	2" Universal wheel	4
21	Washer 5	16
22	Hex nut M5	16
23	Hex bolt M6x20	10

No.	DESCRIPTION	Qty.
24	Washer 6	18
25	Hex nut M6	8
26	Hex bolt M6x25	2
27	Switch	1
28	Tapping screw ST4.2x9.5	2
29	Hex nut M8	4
30	Power cable	1
31	Motor	1
32	Switch box	1
33	Fix seat	1
34	Elbow support	1
35	Support tube	1
36	L Type plate	1
37	Suction port	1
38	Bag clamp 100-120	1
39	Collector bag	1
40	Half round head screw M6x25	2
41	Hose clamp 90-110	2
42	Pan head screw M4x55	4
43	Knob	3
44	Locking knob	1
45	Hose	1
46	Strain Relief	1

## 21 GARANTIEERKLÄRUNG (DE)

### 1.) Gewährleistung:

HOLZMANN gewährt für elektrische und mechanische Bauteile eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren für den nicht gewerblichen Einsatz;

bei gewerblichem Einsatz besteht eine Gewährleistung von 1 Jahr, beginnend ab dem Erwerb des Endverbrauchers/Käufers. HOLZMANN weist ausdrücklich darauf hin, dass nicht alle Artikel des Sortiments für den gewerblichen Einsatz bestimmt sind. Treten innerhalb der oben genannten Fristen/Mängel auf, welche nicht auf im Punkt „Bestimmungen“ angeführten Ausschlussdetails beruhen, so wird HOLZMANN nach eigenem Ermessen das Gerät reparieren oder ersetzen.

### 2.) Meldung:

Der Händler meldet schriftlich den aufgetretenen Mangel am Gerät an HOLZMANN. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird das Gerät beim Händler von HOLZMANN abgeholt oder vom Händler an HOLZMANN gesandt. Retoursendungen ohne vorheriger Abstimmung mit HOLZMANN werden nicht akzeptiert und können nicht angenommen werden. Jede Retoursendung muss mit einer von HOLZMANN übermittelten RMA-Nummer versehen werden, da ansonsten eine Warenannahme und Reklamations- und Retourenbearbeitung durch HOLZMANN nicht möglich ist.

### 3.) Bestimmungen:

- a) Gewährleistungsansprüche werden nur akzeptiert, wenn zusammen mit dem Gerät eine Kopie der Originalrechnung oder des Kassenbeleges vom Holzmann Handelspartner beigelegt ist. Es erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, wenn das Gerät nicht komplett mit allen Zubehörteilen zur Abholung gemeldet wird.
- b) Die Gewährleistung schließt eine kostenlose Überprüfung, Wartung, Inspektion oder Servicearbeiten am Gerät aus. Defekte aufgrund einer unsachgemäßen Benutzung durch den Endanwender oder dessen Händler werden ebenfalls nicht als Gewährleistungsanspruch akzeptiert.
- c) Ausgeschlossen sind Defekte an Verschleißteilen wie z. B. Kohlebürsten, Fangsäcke, Messer, Walzen, Schneideplatten, Schneideeinrichtungen, Führungen, Kupplungen, Dichtungen, Laufräder, Sageblätter, Hydrauliköle, Ölfiltern, Gleitbacken, Schalter, Riemen, usw.
- d) Ausgeschlossen sind Schäden an den Geräten, welche durch unsachgemäße Verwendung, durch Fehlgebrauch des Gerätes ( nicht seinem normalen Verwendungszweckes entsprechend ) oder durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen, oder höhere Gewalt, durch unsachgemäße Reparaturen oder technische Änderungen durch nicht autorisierte Werkstätten oder den Geschäftspartnern selbst, durch die Verwendung von nicht originalen HOLZMANN Ersatz- oder Zubehörteilen, verursacht sind.
- e) Entstandene Kosten (Frachtkosten) und Aufwendungen (Prüfkosten) bei nichtberechtigten Gewährleistungsansprüchen werden nach Überprüfung unseres Fachpersonals dem Geschäftspartnern oder Händler in Rechnung gestellt.
- f) Geräte außerhalb der Gewährleistungsfrist: Reparatur erfolgt nur nach Vorauskasse oder Händlerrechnung gemäß des Kostenvoranschlages (inklusive Frachtkosten) der Fa. HOLZMANN.
- g) Gewährleistungsansprüche werden nur für den Geschäftspartnern eines HOLZMANN Händlers, welcher das Gerät direkt bei der Fa. HOLZMANN erworben hat, gewährt. Diese Ansprüche sind bei mehrfacher Veräußerung des Gerätes nicht übertragbar

### 4.) Schadensersatzansprüche und sonstige Haftungen:

Die Fa. Holzmann haftet in allen Fällen nur beschränkt auf den Warenwert des Gerätes. Schadensersatzansprüche aufgrund schlechter Leistung, Mängel, sowie Folgeschäden oder Verdienstausfälle wegen eines Defektes während der Gewährleistungsfrist werden nicht anerkannt. Die Fa. Holzmann besteht auf das gesetzliche Nachbesserungsrecht eines Gerätes.

## SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: [info@holzmann-maschinen.at](mailto:info@holzmann-maschinen.at)

oder Nutzen sie das Online Reklamations.- bzw. Ersatzteilbestellformular zur Verfügung gestellt auf unserer Homepage: [www.holzmann-maschinen.at](http://www.holzmann-maschinen.at) unter der Kategorie Service/News

## 22 GUARANTEE TERMS (EN)

### 1.) Warranty:

For mechanical and electrical components Company Holzmann Maschinen GmbH grants a warranty period of 2 years for DIY use and a warranty period of 1 year for professional/industrial use - starting with the purchase of the final consumer (invoice date).

In case of defects during this period which are not excluded by paragraph 3, Holzmann will repair or replace the machine at its own discretion.

### 2.) Report:

In order to check the legitimacy of warranty claims, the final consumer must contact his dealer. The dealer has to report in written form the occurred defect to Holzmann. If the warranty claim is legitimate, Holzmann will pick up the defective machine from the dealer. Returned shippings by dealers which have not been coordinated with Holzmann will not be accepted. A RMA number is an absolute must-have for us - we won't accept returned goods without an RMA number!

### 3.) Regulations:

- a) Warranty claims will only be accepted when a copy of the original invoice or cash voucher from the trading partner of Holzmann is enclosed to the machine. The warranty claim expires if the accessories belonging to the machine are missing.
- b) The warranty does not include free checking, maintenance, inspection or service works on the machine. Defects due to incorrect usage through the final consumer or his dealer will not be accepted as warranty claims either.
- c) Excluded are defects on wearing parts such as carbon brushes, fangers, knives, rollers, cutting plates, cutting devices, guides, couplings, seals, impellers, blades, hydraulic oils, oil filters, sliding jaws, switches, belts, etc.
- d) Also excluded are damages on the machine caused by incorrect or inappropriate usage, if it was used for a purpose which the machine is not supposed to, ignoring the user manual, force majeure, repairs or technical manipulations by not authorized workshops or by the customer himself, usage of non-original Holzmann spare parts or accessories.
- e) After inspection by our qualified staff, resulted costs (like freight charges) and expenses for not legitimated warranty claims will be charged to the final customer or dealer.
- f) In case of defective machines outside the warranty period, we will only repair after advance payment or dealer's invoice according to the cost estimate (incl. freight costs) of Holzmann.
- g) Warranty claims can only be granted for customers of an authorized Holzmann dealer who directly purchased the machine from Holzmann. These claims are not transferable in case of multiple sales of the machine.

### 4.) Claims for compensation and other liabilities:

The liability of company Holzmann is limited to the value of goods in all cases. Claims for compensation because of poor performance, lacks, damages or loss of earnings due to defects during the warranty period will not be accepted. Holzmann insists on its right to subsequent improvement of the machine.

## SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to [info@holzmann-maschinen.at](mailto:info@holzmann-maschinen.at)

or use the online complaint.- or spare parts order formula provided on our homepage [www.holzmann-maschinen.at](http://www.holzmann-maschinen.at) under the category service/news.

## 23 PRODUKTBEOBACHTUNG PRODUCT MONITORING FORM

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

**Meine Beobachtungen / My experiences:**

We monitor the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:


**Name / name:**  
**Produkt / product:**  
**Kaufdatum / purchase date:**  
**Erworben von / purchased from:**  
**E-Mail/ e-mail:**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!

**KONTAKTADRESSE / CONTACT:**  
**HOLZMANN MASCHINEN GmbH**  
 4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA  
 Tel : +43 7289 71562 0  
 Fax: +43 7289 71562 4  
 info@holzmann-maschinen.at

# SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- Serviceanfrage / service inquiry  
 Ersatzteilanfrage / spare part inquiry  
 Garantierantrag / guarantee claim

## 1. Daten Antragsteller (\* sind Pflichtfelder) / senders information (\* required)

- \* Vorname, Nachname / first name, family name \_\_\_\_\_  
\* Straße, Hausnummer / street, house number \_\_\_\_\_  
\* PLZ, Ort / ZIP code, place \_\_\_\_\_  
\* Staat / country \_\_\_\_\_  
\* (Mobil)telefon / (mobile) phone \_\_\_\_\_  
*International numbers with country code*  
\* E-Mail \_\_\_\_\_  
Fax \_\_\_\_\_

## 2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: \_\_\_\_\_ \*Maschinentype/machine type: \_\_\_\_\_

### 2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No°	Beschreibung / description	Anzahl / number

### 2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:  
Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?  
bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:  
What has caused the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?  
For electrical problems: Have you had checked your electric supply and the machine already by a certified electrician?

## 3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!  
GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.  
BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

## / Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!  
FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.  
FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.  
THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!